

	<p>Object: VIIIa. Alleinreise und Begegnung in der winterlichen Wildmark VIIIb. Ein Rentierdieb wird bestraft</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: II C 2687 b/8</p>
--	---

Description

Alleinreise und Begegnung in der winterlichen Wilmark. In Kupfer geritzt von Mikkel M. Sara, Kautokeino. Entstehungsjahr 1937.

In der Ritzzeichnung sind im oberen Teil zwei Begegnungen zweier Reisender dargestellt. In der Mitte und an den Seiten sieht man weitere Szenen aus den erlebnissen allein reisender Sámi.

Ein Rentierdieb wird bestraft. In Kupfer geritzt von Mikkel M. Sara, Kautokeino. Entstehungsjahr 1936.

Oben rechts ist ein Kautokeino-Sámi dabei, zwei gestohlene Rentiere am Kotenplatz auszuschlachten. Seine Frau trägt Wasser zum Abkochen des Fleisches in die Kote (oben Mitte). Einem Ordnungsmann ist dieser Vorfall gemeldet worden, und er überrascht (oben links) in der Kote die Frau beim Abkochen des Rentierfleisches. Der Bestohlene erkennt an den Fellen die Ohrmarke, die die gestohlenen Tiere als sein Eigentum ausweisen. Der Rentierdieb muss zum nächsten Thing beim Lensmann erscheinen (unten rechts). Er wird dort verurteilt und mit dem nächsten Postschiff in eine Hafenstadt gebracht, wo er im Gefängnis (unten links) seine Strafe verbüßen muss.

Die Zeichnung stammt aus der Künstlermappe "Lappen zeichnen ihr Leben" mit 63 Original-Ritzzeichnungen samischer Künstler; veranlaßt von Gustav Hagemann.

Basic data

Material/Technique:

Kupferstich auf Büttenpapier

Measurements:

Höhe x Breite: 66 x 45 cm

Events

Created	When	1936-1937
	Who	Sami people
	Where	Sápmi
Commissioned	When	
	Who	Gustav Hagemann (1891-1982)
	Where	
Printed	When	1936-1937
	Who	Verlag L. Schwann
	Where	